

SU MANGOLD ^B

Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Standfestigkeit.

Vorteile:

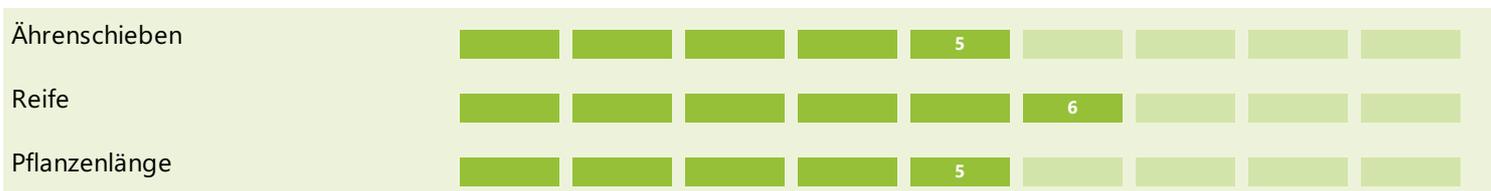
- mittelspäter Korndichtetyp mit guter Fusariumresistenz
- hohe Fallzahl
- beste N-Effizienz, hervorragende Kombination aus Ertrag und Protein
- ertragsstabil über viele Umwelten
- Braueignung (direkter Nachfahre von Elixer)

Kurzprofil:

Bei in DE zugelassenen Sorten nach Beschreibender Sortenliste

1 = sehr niedrig/früh/kurz,

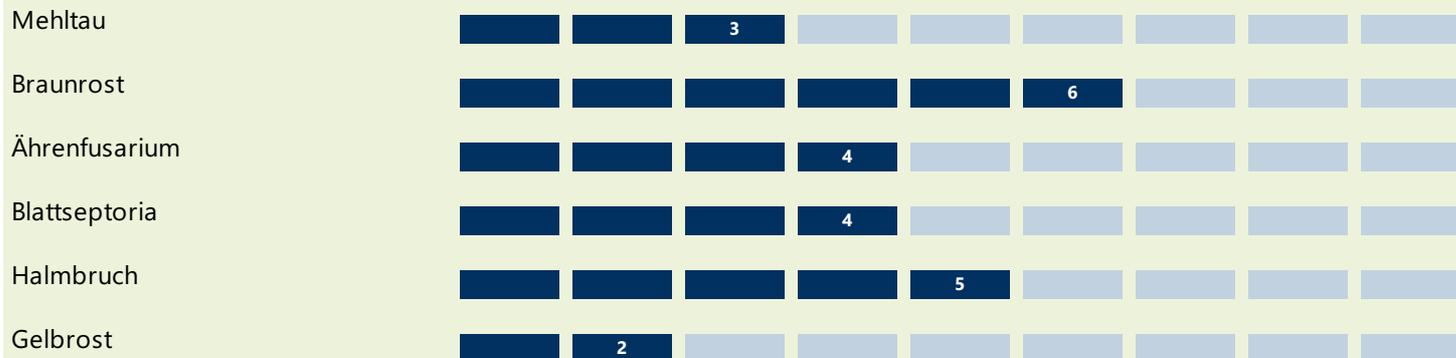
9 = sehr hoch/spät/lang



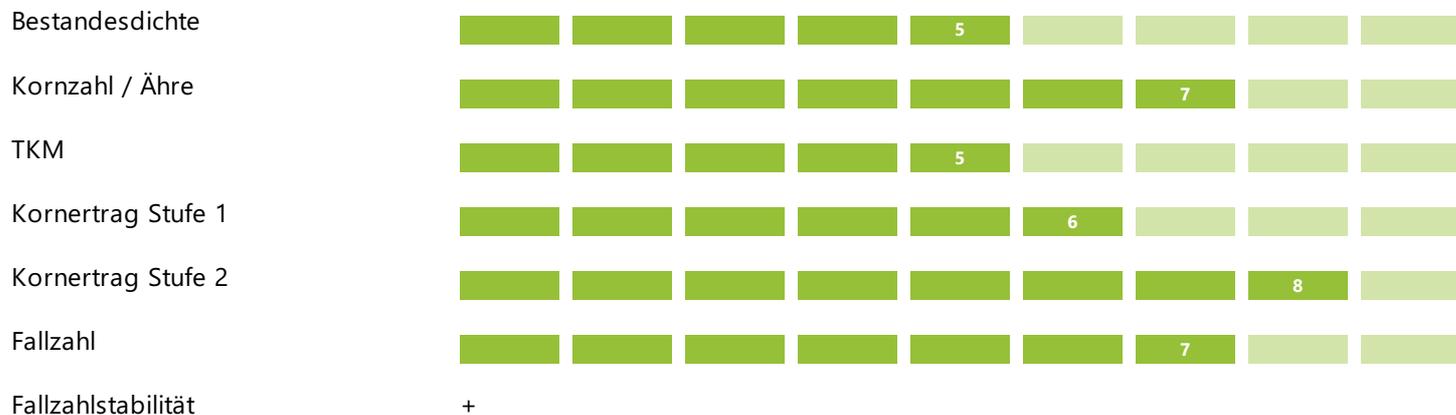
Neigung zu



Anfälligkeiten



Ertragsaufbau



SU MANGOLD ^B

Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Standfestigkeit.

Rohproteingehalt



SU MANGOLD _B

Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Standfestigkeit.

Entwicklung und Ertrag:

Entwicklung	Zügige Jugend, frühes Ährenschieben, verlängerte Kornfüllung nach mittelspäter Reife								
Ährenschieben	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Reife	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Pflanzenlänge	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Bestandesdichte	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Kornzahl / Ähre	■	■	■	■	■	■	7	■	■
TKM	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Kornertrag Stufe 1	■	■	■	■	■	■	6	■	■
Kornertrag Stufe 2	■	■	■	■	■	■	■	8	■

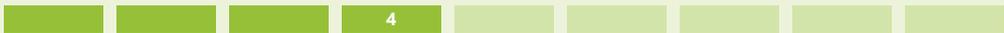
Vitalität und Gesundheit:

Vitalität	hohe Ertragsstabilität dank Widerstandsfähigkeit gegen abiotische Stressoren wie Kälte, Hitze, Dürre und Nässe								
Winterfestigkeit	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Trockentoleranz	■	■	■	■	■	■	■	8	■
Standfestigkeit	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Halbbruch	■	■	■	■	5	■	■	■	■
Mehltau	■	■	■	■	■	■	7	■	■
Gelbrost	■	■	■	■	■	■	■	8	■
Braunrost	■	■	■	4	■	■	■	■	■
Blattseptoria	■	■	■	■	■	6	■	■	■
Ährenfusarium	■	■	■	■	■	6	■	■	■

SU MANGOLD ^B

Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Standfestigkeit.

Vermarktungsqualität:

Vermarktungsqualität	Vermarktungsqualität, insb. Protein und Fallzahlstabilität, auf dem Niveau führender A-Sorten
Fallzahl	 7
Fallzahlstabilität	+
Rohproteingehalt	 4
Sedimentationswert	 5

Verarbeitungsqualität:

Verarbeitungsqualität	Problemloser Grundmahlweizen mit guten Mahl- und Teigeigenschaften
Mehlausbeute	 6
Wasseraufnahme	 5
Volumenausbeute	 5

SU MANGOLD ^B

Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Standfestigkeit.

Anbauregionen	Trockentolerant und winterhart, prädestiniert auch für raue und kontinentalere Anbaulagen
Fruchtfolge	Geeignet für alle Vorfrüchte

Aussaat (Körner/m²):

Saatzeittoleranz	sehr früh, z.B. Mitte September~sehr spät, z.B. Ende November
Saatstärke (Körner / m ²)	Ortsüblich zu den empfohlenen mittelfrühen bis mittelspäten Saatterminen
frühe Aussaat	ortsüblich, z.B. 240-270
mittlere Aussaat	ortsüblich, z.B. 270-310
späte Aussaat	ortsüblich, z.B. 310-350

N-Düngung:

standortüblich : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 230 (Blattvorfrucht, hohes Ertragsniveau)

Startgabe

EC 13 - 25: 70 - 80 inkl. N_{min 0-30} mit 10 - 20 S zu Vegetationsbeginn

Schossgabe

EC 30 - 31: 70 - 90 inkl. N_{min 30-90}, üppige Bestände EC 32

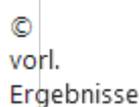
Spätgabe

EC 47 - 51: 70 - 80 (mit 10 - 15 S), Trockenstandorte EC 39

Wachstumsregler im Intensivanbau:

Wachstumsreglerbedarf	Als mittellange, standfeste Sorte ortsüblicher Wachstumsreglereinsatz
Wachstumsreglerbedarf	ortsüblich

Hinweise zum Pflanzenschutz	SU MANGOLD lohnt bei hoher Ertragserwartung eine zweifache Fungizidbehandlung ab EC 32 und EC 49, auf Braunrost achten.
-----------------------------	---



SU MANGOLD ^B

Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Standfestigkeit.

Beste B-Weizen in den LSV Bayer

Stand
15.8.,
n=11

Beste B-Weizen in den LSV Bayern 2022

©vorl. Ergebnisse Stand 15.8., n=11

©vorl. Ergebnisse Stand 15.8., n=11

Bundessortenversuche Region Nord 2020

SU MANGOLD ^B

Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Standfestigkeit.

Bundessortenversuche Region Nord 2020

SU MANGOLD ^B

Elixer-Kreuzung mit mehr Ertrag und Standfestigkeit.

Braueignung SU MANGOLD

Braueignung SU MANGOLD
